

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur, Freizeit und Stiftungswesen

Sitzungsdatum: Mittwoch, 10.04.2024
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 17:26 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Gotischen Rathauses,
Weißenburg i. Bay.

Anwesenheitsliste

Oberbürgermeister

Schröppel, Jürgen

Ausschussmitglieder

Dollinger, Anita
Drotziger, Klaus
Gruber, Heinz
Pecoraro, Elisabeth
Pößnicker, Claudia
Schneller, Maria
Schramm, Katrin

Stellvertreter

Kohler, Alexander
Kreißl, Andreas
Strunz, Sonja

Schriftführer

Bethke, Lorenz

Abwesende und entschuldigte Personen:

Ausschussmitglieder

Bengel, André
Käsberger, Sabine
Mühlöder, Manuela

Tagesordnung

- 1. Kenntnisnahme - öffentlich**
- 1.1 Einzigartig - Ein inklusives Abenteuer
Vorlage: SG 10/043/2024
- 2. Vorberatung – öffentlich**
- 2.1 Hospitalstiftung - Übertragung von Haushaltsresten auf das Jahr 2024
Vorlage: SG 20/089/2024
- 2.2 Haushalt 2024 der Hospitalstiftung "Zum Hl. Geist"
Vorlage: SG 20/090/2024
- 2.3 Bekanntgaben - öffentlich

Oberbürgermeister Jürgen Schröppel eröffnet um 17:00 Uhr die Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur, Freizeit und Stiftungswesen, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Schule, Kultur, Freizeit und Stiftungswesen fest.

1 Kenntnisnahme - öffentlich

1.1 Einzigartig - Ein inklusives Abenteuer

Ergebnis der Erörterung:

Oberbürgermeister Schröppel erteilt das Wort an Frau Buchholz-Reinberger (Stadtbibliothek), Frau Dr. Weis (VHS) und Frau Michel (Lebenshilfe).

Das Projekt beinhaltet Theateraufführungen, Trommelworkshops, Kurzfilmtage, Vorleseabende und -nachmittage in leichter Sprache; Kunst-Workshops. Für die Theateraufführungen konnte Frau Antje Wagner mit ins Boot geholt werden, welche bereits aus den Stadtschreiberprojekten bekannt ist.

Das langfristige Ziel ist es, das Projekt auch über den Förderzeitraum von zwei Jahren hinaus etablieren zu können. Die Anmeldungen sind über die VHS möglich und werden ausdrücklich erwünscht.

StRin Pößnicker freut sich, dass so viele Sparten der Kunst im Angebot abgedeckt werden. Sie sieht einen großen Mehrwert für die gesamte Gesellschaft.

StRin Pecoraro fragt nach, in welchem Zeitraum die Theateraufführungen angesetzt sind.

Es sind zwei Aufführungstermine im November angesetzt. Die Termine im nächsten Jahr stehen noch nicht fest.

Oberbürgermeister Schröppel fasst zusammen, dass das Thema Inklusion bereits seit einiger Zeit verfolgt wird und das vorgestellte Projekt sich gut in das Schema einfügt.

Zur Kenntnis genommen

2 Vorberatung – öffentlich

2.1 Hospitalstiftung - Übertragung von Haushaltsresten auf das Jahr 2024

Ergebnis der Erörterung:

Oberbürgermeister Schröppel verweist auf die Anlage mit den aufgeführten Haushaltsresten der Hospitalstiftung.

Wortmeldungen gibt es nicht.

Beschluss:

Die in der angefügten Liste aufgeführten nicht ausgeschöpften Ausgabeermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2023 werden auf das Haushaltsjahr 2024 übertragen.

Einstimmig beschlossen Ja 11 Nein 0

2.2 Haushalt 2024 der Hospitalstiftung "Zum Hl. Geist"

Ergebnis der Erörterung:

Oberbürgermeister Schröppel verweist auf den Haushalt der Hospitalstiftung. **StK Meyer** erläutert die im Vermögenshaushalt angesetzten Restwerte für die Sanierung des „Kleinen Spittels“.

Ungewiss ist, ob die Stiftung 2024 Grundstücke erwerben kann. Es sind zwar gewisse Mittel im Haushalt angesetzt, ob ein Erwerb aber möglich ist, hängt von den Grundstückspreisen ab.

Beschluss:

1. Der Haushaltssatzung 2024 der Hospitalstiftung „Zum Hl. Geist“ wird zugestimmt.
2. Der Finanzplanung mit Investitionsprogramm 2023 – 2027 wird zugestimmt.

Einstimmig beschlossen Ja 11 Nein 0

2.3 Bekanntgaben - öffentlich

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Jürgen Schröppel
Oberbürgermeister

Lorenz Bethke
Schriftführung